



Vorläufiges Hygienekonzept für die Nikolausaktion 2020 der KLJB Adlkofen und des Heimat- u. Trachtenverein Adlkofen

Die katholische Landjugend Adlkofen und der Heimat- und Trachtenverein Adlkofen können diesjährig eine Nikolausaktion leider nur mit folgenden Einschränkungen bzw. Maßnahmen anbieten:

Es müssen die jeweils gültigen Kontaktbeschränkungen gemäß der regionalen Ampel (Landkreis Landshut) zum Zeitpunkt der Aktion (5. und 6. Dezember) berücksichtigt werden.

- Ein Mindestabstand von 1,5 Metern muss zu jeder Zeit eingehalten werden. Eine Übergabe der Geschenke kann nicht direkt, sondern nur kontaktlos stattfinden.
 - ➔ Geplant wäre eventuell die Platzierung der Geschenke durch die Eltern vor der Haustüre kurz vor dem Eintreffen des Nikolauses und keine persönliche Übergabe an die Kinder, sondern hinstellen.
- Die allgemeinen Hygieneregeln müssen eingehalten werden, es wird insbesondere auf folgende Punkte geachtet:
 - Je nach aktuellem Corona-Stand findet die Aktion nur außerhalb des Wohnbereiches, vor der Haustüre oder im Garten, statt. Sollte bis zum genannten Zeitpunkt eine Lockerung bekanntgegeben werden, kann die Aktion auch innerhalb des Wohnbereiches durchgeführt werden.
 - So wenig gemeinsame Kontaktflächen wie möglich
 - Schutz des Gegenübers durch das Tragen einer Maske zusätzlich zum Nikolaus-/ Krampusbart (wenn gewünscht ist)
- Kontaktpersonennachverfolgung: Es wird dokumentiert, welche Gruppe mit welchen Personen bei welchen Haushalten zu Besuch war.
- Wer Anzeichen einer Erkrankung hat (Husten, Fieber, Atembeschwerden, Schnupfen, etc.) darf nicht mitwirken. Ebenso werden die besuchten Familien im Vorfeld darauf hingewiesen (per Email oder telefonisch), dass sie bei entsprechenden Krankheitsanzeichen auch nicht besucht werden können.

Grundsätzlich kann keine gesicherte Zusage über das Stattfinden der Aktion gegeben werden. Die KLJB und der HTV hält sich offen, gegebenenfalls kurzfristig absagen zu müssen. Dies wird jedoch zuverlässig den angemeldeten Familien mitgeteilt. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass in der aktuellen Corona-Unsicherheit sämtliche Hygienemaßnahmen für das Team eine Herausforderung darstellen und daher eventuell dieses Jahr keine Nikolaus-Aktion stattfinden kann, was wir natürlich nicht hoffen. Dennoch geben wir unser Bestes und werden mit Rücksprache der Gemeinde und dem Landratsamt versuchen auch in diesem Jahr viele Kinderaugen zum Strahlen zu bringen.